https://blz.li/3u4m

LeineBlitz
blitzschnell informiert

# DIE VIER VORSITZENDEN WERDEN EINSTIMMIG BESTÄTIGT

Veröffentlicht am 04.03.2016 um 22:41 von Redaktion LeineBlitz

**Das "Experiment" ist geglückt: Vor zwei Jahren entschlossen sich die Mitglieder des Komitees für die Partnerschaft der Stadt Sarstedt mit den französischen Städten Aubevoye und Gaillon, gleich vier 1. Vorsitzende an die Spitze des Vorstandes zu wählen. "Wir haben gut miteinander kooperiert", stellte Winfried Schirm, einer von ihnen, bei der Jahresversammlung Donnerstagabend fest, "und würden uns auch gerne weiterhin gemeinsam für die Städtepartnerschaft engagieren.".** Auch die Mitglieder des Komitees waren ganz offensichtlich von der Arbeit ihres Vorstandes überzeugt, denn Schirm und seine Mit-Streiterinnen Gabi Neumann, Natascha Kroetz und Sylla Marienfeld-Schlüterbusch wurden einstimmig wiedergewählt. Gleiches galt für Schriftführer Michael Morbach und Kassenwart Matthias Bartels. Als Beisitzer gehören dem Vorstand Bürgermeisterin Heike Brennecke, Jürgen Peper, Edith Dassow, Kea Jünnemann, Daniela Meereis, Hartwig Czach, Reinhard Pfennig und Harry Schlüterbusch an. Die Pressearbeit werden unter der Koordination von Gabi Neumann weiterhin Christina Neumann und Jürgen Matz leisten. Für die Einstimmung zur gut besuchten Jahresversammlung hatte sich der Vorstand eine Überraschung einfallen lassen: Werner Pilz spielte auf dem Akkordeon französische Musette-Walzer. Als Gäste wurden neben den Mitgliedern vom Vorstand der Kulturgemeinschaft Eva Lutze-Sippach sowie der GHG-Vorsitzende Roger Olbinsky begrüßt. Winfried Schirm führte in seiner Begrüßung aus, dass die Attentate in Frankreich im Vorjahr auch die Sarstedter Komitee-Mitglieder "zutiefst erschüttert" hätten. Der Unsicherheit der Bevölkerung würden die Franzosen durch verstärkte staatliche Sicherheitsmaßnahmen begegnen. Als die Sarstedter zum Weihnachtsmarkt in den Partnerstädten gefahren sind, sei an der Grenze jedes Auto angehalten und kontrolliert worden. Städtepartnerschaften könnten, so Schirm, "ein bindendes Glied für die deutsch-französischen Beziehungen" sein, wenn die Politiker sich immer mehr entfernen sollten. Es sei wichtig, europäische Werte gegenüber Extremisten zu vertreten.Vor dem Rückblick auf die Aktivitäten des Vorjahres wurden Christina Neumann und Jürgen Matz für ihre engagierte Pressearbeit geehrt und erhielten, wie auch der langjährige Kassenwart Matthias Bartels, als Dankeschön eine Flasche Champagner. Die Berichte der vier Vorsitzenden, von denen Gabi Neumann an diesem Abend verhindert war, aber schriftliche Berichte vorgelegt hatte, wurden anschaulich durch eine Foto-Show präsentiert. Der LeineBlitz hatte bereits im Bericht über die öffentliche Vorstandssitzung des Komitees ausführlich über die Veranstaltungen des Jahres 2015 berichtet: den "1. Deutsch-Französischen Abend", den das Komitee gemeinsam mit der Kulturgemeinschaft durchgeführt hatte, den Kochkurs "Provence", die Teilnahme am Bürgerschießen, den Französisch-Crash-Kurs, die "Bürgerreise" in die Partnerstädte, die Teilnahme am "Bürgerschießen", die Veranstaltung anlässlich des französischen Nationalfeiertages am 14. Juli, den Boule-Nachmittag, den "Kartoffelmarkt", den Kochkurs "Küche im Elsass", die "Chorreise" der Chöre "Cantilene" und "Paulus Voices" sowie den 20. Weihnachtsmarkt in Frankreich.Das Lob von Bürgermeisterin Heike Brennecke, die zu den Gründungsmitgliedern des Komitees gehört, für die geleistete Arbeit des Vorstandes und vieler Helfer wurde unterstrichen

**Der Vorstand des Partnerschaftskomitees: (vorn von links) Schriftführer Michael Morbach, drei der vier Vorsitzenden Sylla Marienfeld-Schlüterbusch, Winfried Schirm, Natascha Kroetz, Kassenwart Michael Bartels sowie (hinten von links) Heike Brennecke, Kea Jünnemann, Edith Dassow, Diana Meereis, Hartwig Czach, Harry Schlüterbusch, Jürgen Peper. Nicht auf dem Foto die an dem Abend verhinderte vierte Vorsitzende, Gabi Neumann, Beisitzer Reinhard Pfennig sowie die Pressewarte Christina Neumann und Jürgen Matz.**

durch anerkennendes Klatschen der Mitglieder. Nach den Vorstands-Neuwahlen stand eine Vorschau auf die Veranstaltungen dieses Jahres auf der Tagesordnung. Die erste hat bereits stattgefunden: der "2. Deutsch-Französische Abend" zusammen mit der Kulturgemeinschaft. Die dritte gemeinsame Veranstaltung der beiden Organisationen ist für das kommende Jahr anlässlich des Französischen Nationalfeiertages am 14. Juli als Open Air-Veranstaltung im Haus am Junkernhof geplant. Für 2016 sieht das Jahresprogramm folgende Aktivitäten vor: Ein Französisch-Unterricht wird angeboten. Ein erstes Treffen hierfür findet am Montag, 7. März, von 19 Uhr an bei Brigitte Waubke statt. Informationen und Anmeldungen hierfür sind möglich unter Telefonnummer 0 50 66-62 401. Einen weiteren Französisch-Crash-Kursus bietet Michael Morbach für Mittwoch, 27. April, 19 Uhr, in der Regenbogen-Schule an. Zur "Bürgerreise" empfangen dieses Jahr die Sarstedter ihre französischen Freunde von Donnerstag, 5. Mai, bis Sonntag, 8. Mai. Donnerstagnachmittag soll eine Stadtführung durch Hildesheim mit Abschluss auf dem "Weinfest" in der Bischofs-Stadt erfolgen. Freitag, 7. Mai, findet eine Tagesfahrt nach Hamburg statt. Für den Sonnabendvormittag soll den französischen Gästen eine Teilnahme am "Bürgerschießen" vorgeschlagen werden, und abends folgt dann die große Abschluss-Veranstaltung im Stadtsaal, bevor die Franzosen am Sonntagmorgen in die Heimat zurückfahren. Der nächste Koch-Termin am 27. Mai steht unter dem Motto "Küche der Normandie und Bretagne". Der nächste Boule-Nachmittag ist für den Monat Juni vorgesehen. Auch in diesem Jahr findet eine Veranstaltung am 14. Juli anlässlich des Französischen Nationalfeiertages statt - Michael Morbach wird wieder für die musikalische Umrahmung verantwortlich zeichnen. Am "Kartoffelmarkt" werden nicht nur Mitglieder des Sarstedter Komitees teilnehmen, sondern es werden auch wieder einige Franzosen als Unterstützung erwartet. Im Herbst soll an einem Freitagabend die Madsack-Druckerei in Bemerode besichtigt werden. Ebenfalls im Herbst findet ein Arbeitstreffen mit den Franzosen in Sarstedt statt. Und auch in diesem Jahr wird eine Sarstedter Delegation zum Weihnachtsmarkt nach Frankreich fahren.